

## PRODUKTINFORMATION - ECOWORK FOAMGLASS

Bei der Erzeugung von Schaumglas (*foamglass*) wird Quarzsand sowie Recyclingglas (hauptsächlich Autoscheiben) geschäumt und zu Platten verarbeitet.

Schaumglas ist völlig unempfindlich gegen Feuchtigkeit, wasser- und dampfdicht, es ist druckfest ohne Stauchung, schädlingsresistent, säureresistent, FCKW-frei und unbrennbar. Schaumglas weist gute Wärmedämmeigenschaften auf und ist gesundheitlich unbedenklich. Allerdings ist ein hoher Energieaufwand bei der Herstellung von Schaumglas nötig.

Hauptsächlich wird Schaumglas für begeh- und befahrbare Kompaktdächer, Bodendämmungen, Innenwand- und Deckendämmungen, Dämmungen mit hohen Ansprüchen an die Druckfestigkeit sowie Dämmungen im Erdbereich (auch wasserdicht) verwendet, aber auch im Sockelbereich zur Ausschaltung von Wärmebrücken bei Passivhäusern.

**Schaumglas** ist ein geschlossenzelliger, aufgeschäumter Dämmstoff, welcher bei hohen Temperaturen aus silikatischen Glas durch Treibmittelzugabe (Kohlenstoff, der zu Kohlendioxid oxidiert wird) aus dem Ausgangsstoff Sand gewonnen wird. Bei der Oxidation des Kohlenstoffes bilden sich Gasblasen, die für das Aufschäumen des Gemisches sorgen. Die Herstellung des Dämmstoffes erfolgt in Blockformen, die nach erfolgter Temperung im Ofen zu der gewünschten Lieferform (Platten, Halbschalen usw.) zugeschnitten werden.

Schaumglasdämmungen sind feuchtigkeitsbeständig und können hohen Druckbelastungen standhalten, ihre primäre Einsatzmöglichkeit sind daher Perimeterdämmungen im erdberührten Außenbereich, Dämmungen auf Terrassen und Flachdächern, sowie allgemeine Dämmung in Bereichen, bei denen mit auftretender Feuchtigkeit zu rechnen ist.

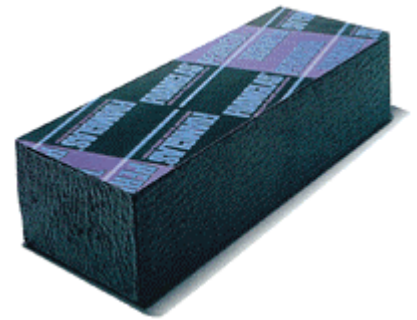
Schaumglas kann problemlos recycelt werden, sofern es nicht durch eine Klebmasse aus Bitumen (bei vollflächiger Verklebung) verunreinigt ist. Der Einbau von Schaumglasdämmungen ist relativ problemlos, sollte jedoch von einem Fachbetrieb ausgeführt werden (Einsatz von Heißbitumen, Emulsionsklebern).

### Einsatzbereiche für ECOWORK foamglass

In bestimmten Fällen ist aufgrund spezifischer Objektgegebenheiten eine Dämmung der Außenfassaden aus bauphysikalischen und/oder ökonomischen Gründen – wie z.B. nur zeitweise Gebäudebeheizung – nicht möglich. In diesen Fällen sind Innendämmmaßnahmen eine sinnvolle und bauphysikalisch einwandfreie Lösung.

### Zur Schimmelvermeidung: die dampfdichte Alternative zur Klimaplatte

*Dort wo auf Grund der ausgeprägten Wärmebrücke und/oder der hohen relativen Luftfeuchtigkeit keine Ca-Silikat Innendämmplatten verwendet werden können. Die bei der Ecowork foamglass verwendeten Kleber sind auf 2-Komponenten-Bitumenbasis und lösungsmittelfrei, sodass die Raumluft nicht belastet wird. Dies garantiert zusätzlich nur haardünne Stöße bei fachgerechter Verlegung.*

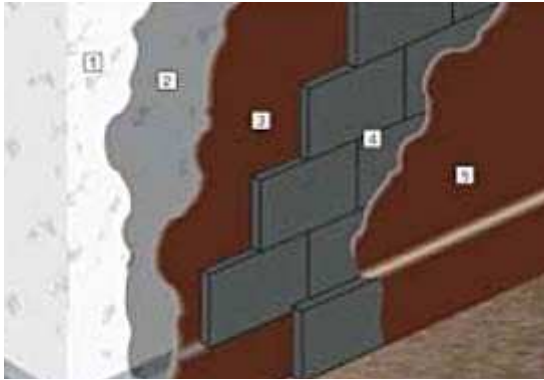


#### ECOWORK foamglass ist:

- ✓ wasserdicht
- ✓ nichtbrennbar
- ✓ druckfest
- ✓ säurebeständig
- ✓ dampfdicht
- ✓ schädlingssicher
- ✓ maßbeständig
- ✓ leicht zu bearbeiten

#### bauphysikalische Daten:

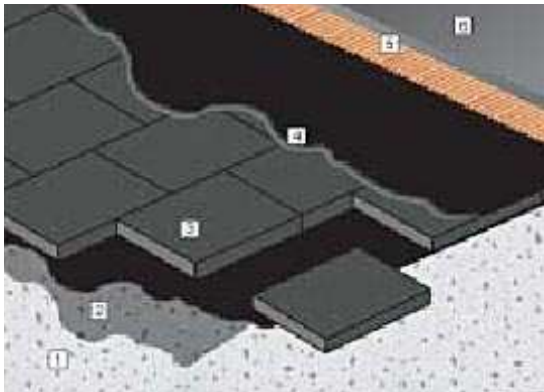
Rohdichte: 105-165 kg/m<sup>3</sup>  
Baustoffklasse: A1  
Wärmeleitfähigkeit: 0,04-0,06 W/(mK)  
Wasserdampf-Diffusionswiderstand: dampfdicht



## Perimeterdämmung

**ECOWORK *foamglass* - Dämmung in Kompaktbauweise für hochwertig genutzte weiße Wannen mit Spezialkleber**

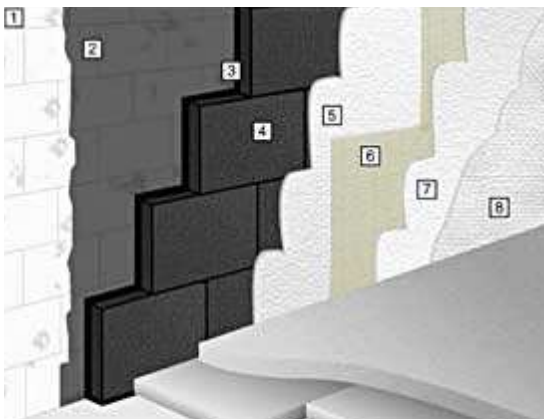
1. WU – Beton
2. Voranstrich
3. Bitumenkaltkleber
4. *foamglass*-Platten
5. Deckanstrich



## Bodendämmung innen

**ECOWORK *foamglass* - Platten im Kompaktsystem auf Stahlbeton mit Gussasphaltestrich (innen)**

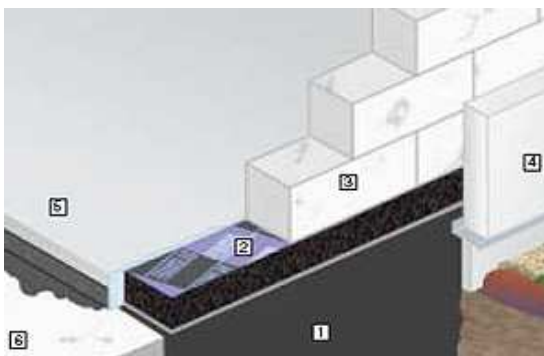
1. Stahlbeton Massivdecke
2. Voranstrich
3. *foamglass*-Platten in Heißbitumen
4. Heißbitumen
5. Trennlage (z.B. Rippenpappe od. 2 Lagen Rohglasvlies)
6. Gussasphaltestrich



## Innendämmung

**ECOWORK *foamglass* - Innendämmsystem mit dekorativem Oberputz**

1. Mauerwerk/Beton
2. Voranstrich
3. Bitumenkaltkleber
4. *foamglass*-Platten
5. Grundputz
6. Armierungsgewebe
7. Grundputz
8. Dekorputz



## Wärmebrückensteine

**ECOWORK *foamglass* - Wärmebrückenvermeidung im Mauerfußpunkt**

1. Bauwerksabdichtung nach DIN 18195 Teil 4
2. *foamglass*-Wärmebrückenstein
3. Mauerwerk nach DIN 1053 (z.B. Kalksandstein, Porenbeton)
4. Wärmedämmverbundsystem (WDVS)
5. Estrich mit Wärmedämmung
6. Gründungsplatte (z.B. WU-Beton)

Durch die außergewöhnliche Tragfähigkeit von ECOWORK *foamglass* werden Lasten aus dem Mauerwerk aufgenommen bei gleichzeitig perfektem Wärmeschutz. Konstruktive Wärmebrücken im Mauerfuß sind gänzlich ausgeschlossen.